Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Linden-Limmer
In den Jugendhilfeausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 3145/2022
Anzahl der Anlagen 0
Zu TOP

Umstrukturierung einer Hortgruppe in eine Krippengruppe in der Kindertagesstätte St. Nikolai, Sackmannstraße

Antrag,
zu beschließen,

- in der Kindertagesstätte St. Nikolai des ev. - luth. Stadtkirchenverbandes Hannover, Sackmannstraße 34 in 30453 Hannover eine Hortgruppe (20 Plätze bis 17 Uhr) in eine Krippengruppe (15 Plätze, Ganztagsbetreuung) umzustrukturieren

und

- dem Träger zum 01.02.2023, frühestens ab Erteilung der Betriebserlaubnis, die laufenden Zuwendungen auf Basis der vereinbarten Förderungen für verbandseigene Kindertagesstätten (VBE) zu gewähren.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten
Das Angebot der Kindertagesstätte richten sich generell an alle Geschlechter. Insbesondere achtet die Leitung der Einrichtung auf eine ausgewogene Belegung der Gruppen.

Kostentabelle
Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 51 - Investitionstätigkeit
Investitionsmaßnahme

Einzahlungen	Auszahlungen	
	Saldo Investitionstätigkeit	**0,00**

Teilergebnishaushalt 51

Angaben pro Jahr

Produkt 36501 Kindertagesbetreuung

Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	
	Transferaufwendungen	-6.066,49
	Saldo ordentliches Ergebnis	**6.066,49**

Die Finanzierung im Teilergebnishaushalt 51 erfolgt als Zuwendungsgewährung an den Träger. Bei der Finanzierung der Krippenplätze werden von den Betriebskostenausgaben die zu erzielenden Einnahmen aus Elternbeiträgen und Landesfördermitteln abgezogen, sodass es sich um einen Nettobetrag handelt. Durch die Umstrukturierung ergeben sich Minderausgaben bei den Transferaufwendungen.

Begründung des Antrages
In der Kindertagesstätte St. Nikolai, Sackmannstr. 34 in 30453 Hannover des ev.-luth. Stadtkirchenverbandes können max. 80 Kinder in vier Gruppen (3x Kindergarten mit jeweils 20 Plätzen in Ganztagsbetreuung und 1x Hort 20 Plätze) betreut werden. Die Hortgruppe hat zum 31.07.2022 die Betreuung eingestellt, da durch den Ausbau der Ganztagsschule die Hortplätze weniger nachgefragt wurden. Hingegen besteht der Bedarf an Betreuungsplätzen für Krippenkinder, sodass zum 01.02.2023 eine Krippengruppe (15 Plätze) den Betrieb aufnehmen soll. Die erforderlichen baulichen Voraussetzungen und Umbauten werden vom Träger veranlasst und finanziert.
Die Umstrukturierung dient zur bedarfsgerechten Versorgung des Stadtbezirks mit Krippenplätzen und ist zur Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf einen Betreuungsplatz erforderlich. Durch die Umsetzung der Maßnahme wird Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtert und einem bedarfsgerechten Betreuungsangebot nachgekommen.
Die Planung ist mit dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Hannover -Landesjugendamt- abgestimmt.

51.42
Hannover / 28.11.2022